

Pressemitteilung

Stefan Förner
Pressesprecher
Erzbistum Berlin

Niederwallstraße 8-9
10117 Berlin
Tel 030 · 3 26 84 - 118
presse@erzbistum.de
www.erzbistum.de

Charlotte v. Kielmansegg
Pressereferentin
Evangelische Kirche

Georgenkirchstraße 69
10249 Berlin
Tel 030 · 2 43 44 - 382
presse@ekbo.de
www.ekbo.de

„Gott steht auf der Seite der Opfer, das ist unsere Hoffnung“

Ökumenische Segenswünsche von Erzbischof Heiner Koch und Bischof Christian Stäblein zum Ramadan

Berlin, 07. März 2024 – Zum bevorstehenden Fastenmonat Ramadan haben Bischof Christian Stäblein und Erzbischof Heiner Koch im Namen der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz und des Erzbistums Berlin muslimischen Gemeinden und Einrichtungen „herzliche Segenswünsche“ gesendet. Das Grußwort im Wortlaut:

„Auch in diesem Jahr überschneidet sich unsere christliche Fastenzeit in Vorbereitung auf Ostern zeitlich mit den Fastentagen im Ramadan. So gibt uns diese besondere Zeit im Jahr die Gelegenheit, nicht nur auf je eigene Weise zu fasten, sondern in innerer Einkehr und Gebet verbunden zu sein.

Dabei denken wir in diesem Jahr ganz besonders an die Menschen im Nahen Osten, die nach dem brutalen Angriff der Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023 und dem darauffolgenden Krieg in Gaza traumatisiert sind. Viele von Ihnen sind mit dieser Region und ihren Menschen persönlich verbunden. Sie haben Familienangehörige verloren oder bangen weiter um das Leben Ihrer Lieben dort. Wir nehmen Anteil an Ihrem Schmerz und Ihrer Trauer.

Als Muslim:innen und Christ:innen verbindet uns die Sehnsucht nach Frieden. Wir hoffen und vertrauen auf Gott. Wir beten um die Kraft, an der Friedlosigkeit unserer Zeit nicht zu verzweifeln. Gott steht auf der Seite der Opfer, das ist unsere Hoffnung.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie beim Fastenbrechen mit ihren Familien, Angehörigen und Ihren Gemeinden eine Gemeinschaft erleben, die Halt gibt in diesen herausfordernden Zeiten. Zudem hoffen wir mit Ihnen, dass viele Menschen Ihren Einladungen zum Iftar folgen und die Gastfreundschaft bei Tisch genießen.

So grüßen wir Sie zu Beginn des diesjährigen Fastenmonats Ramadan zum Zeichen der Nähe und der Verbundenheit und wünschen Ihnen eine friedliche und von Gott begleitete Ramadan-Zeit.“

Diese Pressemitteilung wird gemeinsam vom Erzbistum Berlin und der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz verschickt. Wir bitten Dopplungen zu entschuldigen.

Eine Abmeldung von den Presseverteilern ist jederzeit formlos unter presse@erzbistum.de oder presse@ekbo.de möglich.